



wiener
BEZIRKSMUSEUM
11. simmering

„Wo die Sprache aufhört, fängt die Musik an“ E.T.A. Hoffmann



„Erinnern Sie sich?“

Berühmte Sängerinnen: Antonie Schläger (1859 – 1910)

Eine unvergeßliche Weltkarriere welche in Simmering begann



Antonie Schläger

Dienstag 25. Oktober, 18:00

Festsaal im Amtshaus Simmering, Enkplatz 2, 1110 Wien

In der Simmeringer Hauptstraße 95 ist die Opernsängerin Antonie Schläger, eigentlich Antonie Lautenschläger, geboren. Bis 1957 erinnerte eine Gedenktafel an selbiger Adresse an Sie. Seit der Abtragung des Hauses befindet sich die Tafel im Bezirksmuseum Simmering. Wegen ihrer Berühmtheit als Primadonna an der Wiener Hofoper wurde 1954 die Lautenschlägergasse im 11. Bezirk nach ihr benannt. 1883 – 1896 war sie Ensemblemitglied der Wiener Hofoper, 1896 wurde ihr der Titel „Kammersängerin“ verliehen. Sie hatte unglaubliche 42 Rollen in ihrem Repertoire und wurde besonders für ihre Technik des Belcanto Gesanges in hohen Lagen verehrt. Dennoch beherrschte sie auch das tiefere Fach, Mezzosopran, was bis heute nur wenige Opernsängerinnen von Weltruf geschafft haben. In diesem Gedenkkonzert wird Frau Kammersängerin Schläger geehrt und es werden zahlreiche biografische Einzelheiten dokumentiert. Es musiziert das Franz-Ippisch-Ensemble der Kammeroper Wien Fünfhaus.

Kalliopi Koutla - Sopran

Jacqueline Kopacinski – Violine

Carol Jing, Ballett

Musikalische Leitung - Rolf Schinzel

Durch das Programm begleitet Sie der Musikforscher Peter Illavsky

Eintritt Frei – Spenden

Reservierungen unter: viennaroyalphilharmonic@gmail.com

www.viennaroyalphilharmonic.com